

Akademischer Werdegang von Prof. Dr. Felix Lange, LL.M. (NYU), M.A

- Seit 08/2023 Direktor des Instituts für Völkerrecht und ausländisches öffentliches Recht der Universität zu Köln
- Seit 08/2023 Heisenberg-Proffessor an der Universität zu Köln, gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft
Projekt: *The Struggle about the Right to Wage War – Perspectives from Germany, India, and the United States during the 1930s*
- WiSe 2022/2023 u. WiSe 2021/2022 Vertretungsprofessuren an der Universität Potsdam und an der Georg-August-Universität Göttingen
- 2021 Habilitation an der Humboldt-Universität zu Berlin
Habilitationsschrift: *Treaties and the Three Branches – Comparing Germany, India, South Africa, and the United States*
Venia legendi: *Öffentliches Recht, Völkerrecht, Europarecht, Verfassungs- und Völkerrechtsgeschichte sowie Rechtsvergleichung*
- 04/2019 - 06/2019 Forschungsaufenthalt an der Princeton University
- 2015 - 2023 Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der DFG-Kollegforschungsgruppe “The International Rule of Law - Rise or Decline?”, Berlin/Potsdam
Unterbrochen durch drei Elternzeiten und zwei Lehrstuhlvertretungen
- 2016 Promotion (Dr. iur.) an der Humboldt-Universität zu Berlin
Praxisorientierung und Gemeinschaftskonzeption – Hermann Mosler als Wegbereiter der westdeutschen Völkerrechtswissenschaft nach 1945
Ausgezeichnet durch die Deutsche Gesellschaft für Internationales Recht
- 2011 - 2013 Referendariat am Kammergericht Berlin (Zweite juristische Staatsprüfung)
Stationen beim Auswärtigen Amt und beim Bundesverfassungsgericht
- 2010 - 2011 LL.M. in *International Legal Studies* an der New York University
- 2004 - 2010 Studium der Rechtswissenschaften (Erste juristische Prüfung) und der Neueren und Neuesten Geschichte (Magisterabschluss) an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, der Uppsala Universität und der Humboldt-Universität zu Berlin